



25.11.2020

KSR POWERBEIRAT: FEUERTAUF FÜR PLANUNGSWERKZEUGE

Gute Nachrichten hatten KSR-Geschäftsführer, Peter Ringhut und sein Vertriebsleiter, Matthias Schuckert den Mitgliedern des KSR-Powerbeirat mitgebracht, die Mitte November fast vollzählig am digitalen Arbeitstreffen teilnahmen. „Wir zeigen heute die aktuellsten Versionen unserer Tools für Auftrags- und Ressourcenmanagement, die sich nahtlos in unser EDV-System einfügen und unseren Anwendern einen weiteren Schritt in die digitale Werkstatt 4.0 ermöglichen“, gab Peter Ringhut den wichtigsten Punkt auf der Agenda vor. Zusammen mit Klaus Menhofer, Geschäftsführer eines Kfz-Reparaturzentrums im Allgäu, demonstrierte der KSR-Entwicklungschef dann auch den Einsatz der neuen Softwarelösungen in der Werkstattpraxis. Beide zeigten detailliert, wie effizient und unaufwändig sich ein Reparaturjob mit Auftragsmanager (AMG), Ressourcenmanager (RMA) und MobileWorker (MOW) komplett abbilden und erledigen lässt.

„ALLES IN EINEM SYSTEM AUS EINER HAND“

Das durchgängig positive Feedback der Werkstattprofis auf die Präsentation war dann so etwas wie eine Feuertaufe für die neuen digitalen Werkzeuge. Auch für Matthias Schuckert liegen die Vorteile der neuen KSR-Tools auf der Hand: „Wir können unseren Anwendern alles in einem System aus einer Hand anbieten, von der Vereinbarung eines Besichtigungstermins, der Reparaturannahme, der Ersatzwagenplanung, der Auftragsplanung, der Ressourcensteuerung, und, und, und. Und wie gesagt, in einem System und in Echtzeit, also keine Medienbrüche, keine Doppeleingaben und alle im Team verfügen über die Infos im Reparaturprozess, die sie gerade benötigen.“

START NOCH IM NOVEMBER

In einem waren sich Peter Ringhut und Matthias Schuckert dabei absolut einig. Nämlich darin, dass gerade der Praxis-Input und das konstruktive Feedback der Powerbeiräte eine enorme Unterstützung bei der Entwicklung der aktuellen Tools seien. „Ein dickes Dankeschön an unsere Powerbeiräte, so schafft man einfach eine Win-Win-Situation. Denn wir sind in der Lage noch praxistauglichere Produkte zu entwickeln und unsere Anwender bekommen, vertreten durch den Powerbeirat, einfach die Lösungen, die sie brauchen“, untermauerte Peter Ringhut die Rolles des Anwendergremiums und kündigte den Marktstart der Lösungen noch im November an.

KURZE VIDEOSPOTS ZEIGEN FUNKTIONALITÄT DER PLANUNGSTOOLS

Man freue sich auch, dass man bereits zum Verkaufsstart eine fünfteilige Serie mit Videospots auf dem KSR-YouTube Kanal (siehe Infobox links) zeigen könne. „Das ist ein weiterer wichtiger Schritt zur digitalen Werkstatt 4.0, der unseren Anwendern auch in Zukunft mehr Produktivität und mehr Wettbewerbsfähigkeit bringt. Da bleiben wir dran und werden auch in 2021 spannende Lösungen präsentieren können. Dann hoffentlich wieder direkt vor Ort auf unseren KSR-Lokalterminen, die wir wegen der aktuellen Situation für den Sommer eingeplant haben. Das sollten sich alle Anwender und Interessenten schon mal vormerken, denn da wird es wieder innovative Überraschungen geben“, kündigte Matthias Schuckert zum Abschluss des Online-Meetings an.

Ina Otto